

## Frankenberg

### Sally Katzenstein

geb. in Frankenberg<sup>1</sup>

gest. 1965 in Argentinien<sup>2</sup>

1921-22 Auswanderung nach Palästina und Mitbegründer der Kolonie Ein-Charod. Er vertrug das Klima nicht, kehrte nach Düsseldorf zurück und gründete den „Jungjüdischen Wanderbund“.<sup>3</sup>

1937 emigrierte er über Holland nach Argentinien. Dort war er zunächst als Landwirt, dann Gärtner und später als selbstständiger Gemüsehändler tätig.<sup>4</sup>

---

<sup>1</sup> Paul Arnsberg: Die jüdischen Gemeinden in Hessen. Anfang – Untergang – Neubeginn, hrsg. vom Landesverband der jüdischen Gemeinden in Hessen, Frankfurt 1971

<sup>2</sup> Paul Arnsberg: Die jüdischen Gemeinden in Hessen. Anfang – Untergang – Neubeginn, hrsg. vom Landesverband der jüdischen Gemeinden in Hessen, Frankfurt 1971

<sup>3</sup> Paul Arnsberg: Die jüdischen Gemeinden in Hessen. Anfang – Untergang – Neubeginn, hrsg. vom Landesverband der jüdischen Gemeinden in Hessen, Frankfurt 1971

<sup>4</sup> Paul Arnsberg: Die jüdischen Gemeinden in Hessen. Anfang – Untergang – Neubeginn, hrsg. vom Landesverband der jüdischen Gemeinden in Hessen, Frankfurt 1971